



Medienkompetenztraining für Fachkräfte
in Kindertagesstätten und vergleichbaren
Einrichtungen in ländlichen Räumen
Europas

**Grundsätze und Richtlinien für die Entwicklung von Instrumente zur
beruflichen Weiterentwicklung**

Intellectual Output 1, Teil II

KIT@ CONSORTIUM



G3 – GENRATIONS
GEHEN GEMEINSAM
(KOORDINATOR/
GERMANY)



ISCTE – INSTITUTO
UNIVERSITÁRIO DE
LISBOA (PORTUGAL)



E&G PROJEKT AGENTUR
GMBH (GERMANY)



MOMA LTD. (BULGARIA)



EVANGELISCHE
KINDERTAGESSTÄTTE
REGENBOGEN
(GERMANY)



EDUCATIONAL DYNAMICS
(GREECE)



SKOLA DOKORÁN
(SLOWAKIA)

Autoren: Cecília Aguiar, Catarina L. Araújo, Lígia Monteiro & Tânia Boavida

Danksagung: Die Autoren möchten diejenigen, die zu dieser Arbeit beigetragen haben, anerkennen und danken, und zwar Ivaylo Dobrev und Petya Bozhkova (Bulgarien), Anke Robert, Eva-Maria Aurenz, Paul Kramp und Lothar Muschter (Deutschland), Eugenia Papaioannou (Griechenland) und Miroslav Sklenka und Zuzana Lynch (Slowakei).

Layout: Anke Robert

Webpage: <http://kita-project.eu>



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, der nur die Ansichten der Autoren widerspiegelt, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.

Juni 2019

Zitierempfehlung:

C. Aguiar, C. L. Araújo, L. Monteiro & T. Boavida (2019). Medienkompetenztraining für frühkindliche Erziehungs- und Betreuungsfachkräfte: Grundsätze und Richtlinien für die Entwicklung von Instrumenten zur beruflichen Weiterentwicklung. Intellektuelle Ergebnisse 1 (Teil II) des Erasmus + Project Kit @: Medienkompetenztraining für Fachkräfte in Kindertagesstätten und vergleichbaren Einrichtungen in ländlichen Gebieten Europas.

Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung	5
Allgemeine Prinzipien, die den Kit@ Professional Development Tools zugrunde liegen	7
Richtlinien für das interaktive Handbuch zur Medienerziehung in der frühkindlichen Bildung und Betreuung	10
Richtlinien für das webbasierte E-Learning-Tool zur Qualifizierung und zum Coaching von Pädagogen für die Medienerziehung in frühkindlichen Bildungs- und Betreuungsumgebungen	13
Richtlinien für die praxisorientierten Beispiele des IKT-basierten Lernens in der frühkindlichen Bildung und Betreuung	16

Zusammenfassung

Grundsätze und Richtlinien für die Kit@ Professional Development Tools

Dieser kurze Bericht baut auf unserer Arbeit „*Modernste Medienerziehung sowie zum Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in der frühkindlichen Bildung und Betreuung*“ auf und ergänzt diese (Araújo, Aguiar, Monteiro & Boavida, 2019). Es wird durch unsere vorherige Literaturrecherche, durch Daten, die von allen Partnern innerhalb des Kit@ -Projekts bereitgestellt wurden, und durch Diskussionen zwischen Partnern über Art, Struktur und Qualitätsmerkmale nachfolgender intellektueller Ergebnisse innerhalb des Projekts informiert:

- Das interaktive Handbuch für die Medienerziehung in frühkindlichen Bildungs- und Betreuungsumgebungen (d. H. Intellectual Output 2)
- Das webbasierte E-Learning-Tool zur Qualifizierung und zum Coaching von Pädagogen für die Medienerziehung in frühkindlichen Bildungs- und Betreuungsumgebungen (d. H. Intellectual Output 3);
- Die praxisorientierten Beispiele für IKT-basiertes Lernen in frühkindlichen Bildungs- und Betreuungsumgebungen (d. H. Intellektuelle Ergebnisse 4).

Diese unabhängigen, aber ergänzenden Instrumente zur beruflichen Weiterentwicklung zielen darauf ab, die Kompetenzen von Lehrern / Erziehern für frühkindliche Bildung und Betreuung in der Medienerziehung zu stärken und den Einsatz von IKT in frühkindlichen Erziehungs- und Betreuungseinrichtungen zu unterstützen, um das Lernen und die Entwicklung kleiner Kinder zu fördern.

In diesem kurzen Bericht sollen die Projektpartner bei der Planung, Gestaltung, Prüfung und Implementierung des interaktiven Handbuchs, des webbasierten E-Learning-Tools und der praxisorientierten Beispiele unterstützt werden, indem allgemeine Grundsätze für die Information über Entscheidungsprozesse festgelegt werden. Insbesondere schlagen wir die folgenden Leitprinzipien vor, um die Entwicklung hochwertiger Instrumente zur beruflichen Weiterentwicklung zu gewährleisten, die sich an frühkindliche Erziehungs- und Betreuungsfachkräfte richten: Angemessenheit der Entwicklung, Beteiligung der Kinder, aktives Engagement, Akzeptanz, Integration, Praktikabilität, Flexibilität, Durchführbarkeit,

Multiplikation, Struktur, Sicherheit und persönlicher Schutz, evidenzbasierte Eingaben von Endbenutzern sowie Zugang und Respekt für Vielfalt.

Darüber hinaus bieten wir spezifische Richtlinien für die Planung, den Entwurf, das Testen und die Implementierung jedes der drei Tools für die berufliche Entwicklung, einschließlich Richtlinien in Bezug auf das zugrunde liegende Konzept, die Struktur, die technischen Anforderungen sowie die interaktiven und benutzerfreundlichen Funktionen.

Wichtig ist, dass die vorgeschlagenen Leitprinzipien und Richtlinien für jedes Instrument zur beruflichen Weiterentwicklung die Merkmale der von diesen Instrumenten angesprochenen Fachkräfte für frühkindliche Bildung und Pflege berücksichtigen.

Ziele der Kit@ Professional Development Tools

Die drei Instrumente zur beruflichen Weiterentwicklung richten sich an Lehrer / Erzieher, die für die frühkindliche Bildung und Betreuung in Zentren zuständig sind (dh Kinder zwischen 3 und 6 Jahren betreuen), wobei ein besonderer Schwerpunkt auf frühkindlichen Erziehungs- und Betreuungslehrern liegt, die in ländlichen Gebieten oder Gebieten arbeiten soziale, kulturelle und wirtschaftliche Benachteiligung oder Benachteiligung erfahren.

Darüber hinaus richten sich die drei Instrumente zur beruflichen Weiterentwicklung an frühkindliche Erzieher und Erzieher / Lehrer mit Grundkenntnissen und -fähigkeiten sowie neutralen oder sogar relativ negativen Einstellungen zur Medienerziehung und zum Einsatz von IKT in frühkindlichen Umgebungen. Pädagogen / Lehrer mit ausgefeilten Kenntnissen und Fähigkeiten sowie einer positiven Einstellung zur Medienerziehung und zu IKT können jedoch auch relevante Inhalte und aufschlussreiche Tipps finden, um ihre berufliche Entwicklung in diesem Bereich zu unterstützen.

Allgemeine Prinzipien, die den Kit@ Professional Development Tools zugrunde liegen

Angemessenheit der Entwicklung

Das Spiel spielt bei allen vorgeschlagenen Aktivitäten eine zentrale Rolle. Die Aktivitäten sind entwicklungsgerecht, bauen auf den aktuellen Kenntnissen und Fähigkeiten der Kinder auf und sollen das weitere Lernen und die Entwicklung unterstützen. Aktivitäten sind sowohl herausfordernd als auch darauf ausgelegt, die Erfahrung individueller Kompetenz zu unterstützen. Die Vielfalt der IKT- und Medienkompetenzen von Kindern wird anerkannt und als Quelle für Lernmöglichkeiten angesehen.

Beteiligung von Kindern

Kinder haben eine Stimme. Die Aktivitäten unterstützen Lehrer / Erzieher dabei, auf den Interessen und der Kreativität der Kinder aufzubauen, und bieten vielfältige Möglichkeiten für die Wahl und Entscheidungsfreiheit der Kinder.

Aktives Engagement

Die Aktivitäten sind so konzipiert, dass (a) Lehrer / Pädagogen sich aktiv mit interaktiven Lerninhalten beschäftigen und (b) Kinder aktive Teilnehmer sind und von mehreren praktischen Aufgaben profitieren.

Akzeptanz

Aktivitäten sind für Lehrer / Erzieher, Kinder und Familien relevant, basierend auf sinnvollen Verbindungen zu ihrem täglichen Leben, kulturellen Ausdrucksformen und sozialen Welten. Die Aktivitäten stehen auch im Einklang mit und sind erforderlich, um pädagogische und lehrplanmäßige Ziele zu erreichen.

Integration

Die Aktivitäten bauen auf der bestehenden Struktur und dem Programm der frühkindlichen Bildung und Betreuung auf und passen in diese.

Praktikabilität

die Aktivitäten werden innerhalb der begrenzten Ressourcen (z. B. Zeit, Personal, Engagement) der frühkindlichen Bildungs- und Betreuungseinrichtungen und des Personals durchgeführt und / oder durchgeführt.

Flexibilität

Die Aktivitäten können an neue Gruppen, Klassenzimmer und Zentren angepasst werden.

Durchführbarkeit

Aktivitäten passen und können im Kontext alltäglicher Aktivitäten und Routinen der frühkindlichen Bildung und Betreuung durchgeführt werden.

Multiplizierbarkeit

Die Aktivitäten können erweitert und auf neue frühkindliche Bildung und soziokulturelle Rahmenbedingungen ausgedehnt werden.

Strukturen

Die Aktivitäten bauen auf klaren Zielen und Methoden auf und beschreiben die Teilnehmer, Materialien, Verfahren und Prozesse der Dokumentation, des Austauschs und der Präsentation der Ergebnisse.

Sicherheit und persönlicher Schutz

Die Aktivitäten bauen auf professionellen ethischen Richtlinien auf und stehen im Einklang mit diesen, minimieren die Erfassung personenbezogener Daten und stützen sich auf Verfahren, die alle personenbezogenen Daten gemäß der Allgemeinen Datenschutzverordnung der EU schützen. Darüber hinaus unterstützen Aktivitäten die sichere Nutzung von Medien und IKT-Ressourcen durch Lehrer und Kinder.

Evidenzbasiertheit

Alle Aktivitäten stehen im Einklang mit den verfügbaren Forschungsergebnissen und empfohlenen Praktiken in der Medienerziehung und dem Einsatz von IKT in der frühkindlichen Bildung und bauen darauf auf.

Endbenutzers Input

Frühkindliche Erziehungs- und Betreuungslehrer / -pädagogen sind an Aufgabenentwicklungs- und Bewertungsaufgaben im Rahmen von Bildungs- und Schulungsveranstaltungen beteiligt, die die Verwendung der Lernmaterialien und die Umsetzung von Praxisbeispielen unterstützen.

Zugang und Respekt für Vielfalt

Die Aktivitäten maximieren den Zugang und die Teilnahme von frühkindlichen Lehrern / Erziehern und Kindern mit Behinderungen sowie Kindern aus Sprachminderheiten.

Partnerschaft

Die Aktivitäten fördern die Zusammenarbeit zwischen Lehrern / Erziehern, Eltern, Kindern und relevanten Mitgliedern der Gemeinschaft und maximieren die aktive Beteiligung der Familien.

Richtlinien für das interaktive Handbuch zur Medienerziehung in der frühkindlichen Bildung und Betreuung

[Intellectual Output # 2]

Modulares Trainingskonzept

- Das interaktive Handbuch enthält unabhängige, aber ergänzende Module, in denen Schlüsselkonzepte für die Medienerziehung und den Einsatz von IKT in der frühkindlichen Bildung und Betreuung sowie verfügbare Belege für die Vorlieben, Kompetenzen und sozialen Welten von Kindern vorgestellt werden.
- Das interaktive Handbuch enthält Richtlinien zur Familienbeteiligung in jedem Modul, um das Wissen, die Einstellungen und Fähigkeiten der Lehrer in Bezug auf die Teilnahme der Familie an Medienerziehung und IKT-Aktivitäten im Klassenzimmer und / oder in der ECE (EARLY CHILDHOOD EDUCATION) zu unterstützen, um die Kohärenz der Lernerfahrungen der Kinder in allen Umgebungen zu fördern.
- Das interaktive Handbuch unterstützt das Engagement der Lehrer in der Zusammenarbeit mit anderen Lehrern und Mitarbeitern im Bereich der frühkindlichen Bildung und Betreuung sowie mit relevanten gemeinnützigen Diensten und Ressourcen.
- Das interaktive Handbuch enthält kurze und grundlegende technische Richtlinien für den Einsatz von Medien- und IKT-Ressourcen und das Verständnis ihres Potenzials zur Unterstützung der pädagogischen Arbeit von Lehrern gemäß den nationalen Lehrplänen oder Lehrplanrichtlinien.
- Das interaktive Handbuch enthält praktische Tipps zur Veranschaulichung von Konzepten und Strategien im Zusammenhang mit der Arbeit des Lehrers zur Medienerziehung und zum Einsatz von IKT in der frühkindlichen Bildung.
- Das interaktive Handbuch bietet Lehrern evidenzbasierte Inhalte, die durch aktuelle Forschungsergebnisse unterstützt werden, sowie pädagogische und Lehrplanrichtlinien auf nationaler und europäischer Ebene (einschließlich aktueller und relevanter Referenzen zur Unterstützung des weiteren Lernens).

Anforderungen an das interaktive Handbuch

- Das interaktive Handbuch hat eine klare Struktur (z. B. Überschriften) und verwendet eine zugängliche Sprache, um die Benutzerfreundlichkeit und Aufnahme zu fördern.
- Das interaktive Handbuch enthält Abbildungen, Diagramme und Tabellen zur Veranschaulichung von Konzepten, Strategien und praktischen Tipps.
- Das interaktive Handbuch enthält praktische Tipps, die sich leicht in frühkindliche Erziehungs- und Betreuungsaktivitäten und -routinen integrieren lassen.
- Das interaktive Handbuch maximiert den Einsatz kostenloser und leicht zugänglicher Medien und IKT-Tools, um die Nachhaltigkeit der vorgeschlagenen Aktivitäten und gleichzeitig das Lernen und die berufliche Entwicklung der Lehrer sicherzustellen.
- Das Interaktionshandbuch enthält Richtlinien zur Unterstützung des ethischen, sicheren und legalen Einsatzes von Medien und IKT durch ECE-Erzieher und Betreuer sowie andere Mitarbeiter, in denen die Datenschutzmaßnahmen für die Umsetzung praktischer Tipps und vorgeschlagener Strategien festgelegt sind Hinweise zur Sensibilisierung der Lehrer für Urheberrechtsfragen.
- Das interaktive Handbuch enthält benutzerfreundliche technische Richtlinien, die Lehrer bei der Verwendung von Bild-, Audio- und Videoressourcen unterstützen.
- Das interaktive Handbuch enthält Inhalte, die für ein europäisches Publikum relevant sind und nicht nur beschränkt auf Lehrer in Bulgarien, Deutschland, Griechenland, der Slowakei und Portugal.
- Das interaktive Handbuch enthält Eingabehilfen, nämlich die Unterstützung von Text zu Audio für alle betrachteten Sprachen.

Medien für das interaktive Handbuch

- Das interaktive Handbuch wird in PDF- oder anderen leicht zugänglichen, nicht bearbeitbaren, herunterladbaren Formaten zur Verfügung gestellt, die mit Desktops, Laptops und Tablets kompatibel sind, die normalerweise in frühkindlichen Bildungs- und Pflegezentren erhältlich sind, sowie mit Smartphones von Mitarbeitern. Leser können Kommentare hinzufügen und Inhalte hervorheben, um das Lernen und Engagement zu unterstützen. Text zu Audio wird unterstützt, um die Zugänglichkeit zu gewährleisten.

Grundsätze und Richtlinien für die Entwicklung von Instrumente zur beruflichen Weiterentwicklung

- Neben dem vollständigen interaktiven Handbuch stehen alle einzelnen Module zum Download zur Verfügung.
- Das interaktive Handbuch enthält Links zu relevanten internen (sowohl innerhalb von IO2 als auch über IO1, IO3 und IO4 hinweg) als auch zu externen Inhalten und Ressourcen.
- Das interaktive Handbuch kann problemlos in den wichtigsten Suchmaschinen (z. B. Google, Bing) abgerufen werden. Es basiert auf Suchzeichenfolgen wie: Medienerziehung ODER IKT UND frühkindliche Bildung und Betreuung ODER Vorschule ODER Kindergarten ODER Ausbildung ODER berufliche Entwicklung.

Richtlinien für das webbasierte E-Learning-Tool zur Qualifizierung und zum Coaching von Pädagogen für die Medienerziehung in frühkindlichen Bildungs- und Betreuungsumgebungen

[Intellectual Output # 3]

Kompatibilitätsanforderungen und Betriebsumgebung

Das webbasierte E-Learning-Tool für Pädagogen / Lehrer ist mit Hardware (dh Desktops und / oder tragbaren Computern) kompatibel, die normalerweise in frühkindlichen Bildungs- und Betreuungsumgebungen verfügbar ist oder im Besitz von frühkindlichen Erziehungs- und Betreuungslehrern (z. B. Tablets und Smartphones) ist mit den am häufigsten verwendeten Betriebssystemen (z. B. Android, iOS, Windows) und Software. Insbesondere ist das webbasierte E-Learning-Tool mit den gängigsten Webbrowsern kompatibel, die HTML5, CSS und JavaScript unterstützen (z. B. Google Chrome, Firefox, Safari, Microsoft Edge und Opera). Darüber hinaus verfügt das webbasierte E-Learning-Tool über eine ansprechende Benutzeroberfläche und kann für verschiedene Bildschirmauflösungen verwendet werden. Die Zielauflösung (oder „die am besten angezeigte“) beträgt jedoch 1920 x 1080.

Funktionale Anforderungen

- Das webbasierte Lerntool kann problemlos in den wichtigsten Suchmaschinen (z. B. Google, Bing) abgerufen werden. Es basiert auf Suchzeichenfolgen wie: Medienerziehung ODER IKT UND frühkindliche Bildung und Betreuung ODER Vorschule ODER Kindergarten ODER Ausbildung ODER berufliche Entwicklung.
- Das webbasierte Lerntool ist auf der KIT @ -Website und im mehrsprachigen Online-Portal leicht zugänglich.
- Das webbasierte E-Learning-Tool ist nach der kostenlosen Registrierung verfügbar und erfordert nur minimale personenbezogene Daten von den Lernenden.
- Die Lernenden können problemlos auf Inhalte in ihrer eigenen Sprache zugreifen und bei Bedarf jederzeit während des Lernprozesses die Sprache wechseln.

Leistungsanforderungen

- Das webbasierte E-Learning-Tool ermöglicht einen einfachen und schnellen Zugriff auf und eine schnelle Navigation durch die Lerninhalte und interaktiven Übungen, um Engagement und Ausdauer zu unterstützen.
- Das webbasierte Lerntool unterstützt den Zugriff von Lernenden mit Behinderungen (Schriftgröße ändern, Farben invertieren usw.).
- Um die Zugänglichkeit zu verbessern, wird Text zu Audio durch die vorhandenen Eingabehilfen der Betriebssysteme, PDF oder anderer Formate für die Sprachen der teilnehmenden Länder sowie für Englisch unterstützt.

Benutzerfreundlichkeit

- Das webbasierte E-Learning-Tool verfügt über eine klare Inhaltsstruktur, sodass die Lernenden die Inhalte, die sie erkunden und lernen möchten, einfach auswählen und schnell darauf zugreifen können.
- Basierend auf Lesezeichen oder ähnlichen Funktionen können Lernende leicht Inhalte identifizieren, auf die bereits zugegriffen wurde, und Inhalte, die noch untersucht werden müssen, und so das Lernen im eigenen Tempo über mehrere Lernsitzungen hinweg erleichtern.
- Die Lernenden können Inhalte hervorheben oder Kommentare zu den Lerninhalten hinzufügen.
- Das webbasierte E-Learning-Tool enthält Informationen zur geschätzten Lernzeit für jedes Modul, um die Lernenden bei der Planung und Verwaltung der Zeit zu unterstützen.

Interaktion

- In jedem Modul / Kapitel haben die Lernenden mehrere Möglichkeiten, sich durch interaktive Übungen (z. B. wahr / falsch, Multiple-Choice- und Matching-Übungen) aktiv mit den Lerninhalten auseinanderzusetzen.
- Das webbasierte E-Learning-Tool baut auf der intensiven Verwendung von Abbildungen, Diagrammen und Tabellen zur Unterstützung des Lernens auf.
- Das webbasierte Lerntool enthält gegebenenfalls Links zu relevanten Inhalten, einschließlich interner Links (innerhalb desselben Moduls oder über Module hinweg), Links zu anderen vom Kit@ Konsortium erstellten Ressourcen sowie Links zu externen Inhalten und Ressourcen.
- Wann immer dies angemessen und möglich ist, enthält das webbasierte E-Learning-Tool herunterladbare und bearbeitbare Ressourcen zur Unterstützung

der beruflichen Praktiken der Lernenden (z. B. Beispiele für Broschüren, die an die Eltern verteilt werden sollen).

Kosten

Das Lerntool basiert auf Open-Access-Ressourcen, die den freien Zugriff und die Nutzung aller Lerninhalte ermöglichen, basierend auf einer kostenlosen und sicheren Registrierung.

Datenschutzanforderungen

Die Verwaltung des webbasierten E-Learning-Tools minimiert die Erfassung personenbezogener Daten und stellt die strikte Einhaltung der allgemeinen Datenschutzverordnung der EU sowie der länderspezifischen Rechtsvorschriften sicher. Die Lernenden können auf ihre eigenen Daten zugreifen und diese auf Anfrage dauerhaft löschen lassen. Die Lernenden werden über Datenschutzeinstellungen und -richtlinien informiert und können sich problemlos an die für den Datenschutz verantwortliche Person wenden.

Richtlinien für die praxisorientierten Beispiele des IKT-basierten Lernens in der frühkindlichen Bildung und Betreuung

[Intellectual Output # 4]

Spielbasierte Übungsbeispiele

Praxisorientierte Beispiele veranschaulichen spielbasierte Lernaktivitäten, die aktiv auf der Kreativität der Kinder aufbauen und umfangreiche Möglichkeiten für die praktische Nutzung und das Experimentieren mit IKT und Medien bieten.

Sicherheit

Lernaktivitäten sind sicher (z. B. keine Online-Weitergabe personenbezogener Daten, Übermittlung positiver Nachrichten, keine gewalttätigen, angstausslösenden oder sexualisierten Inhalte, keine Bilder im Zusammenhang mit Alkohol- und Substanzkonsum, keine unangemessene Sprache, keine unangemessene Sprache; keinen Konsum fördern).

Struktur

Praxisbeispiele explizit und klar identifizieren oder beschreiben:

- spezifische Ziele, einschließlich Bildungs- oder Lehrplanziele und Ziele für Medienerziehung / Medienkompetenz;
- Zielalter;
- Zeitpunkt (z. B. früh oder spät im Schuljahr), Dauer und Häufigkeit der Aktivitäten;
- benötigte Materialien (zur Vorbereitung und Durchführung);
- Art der Umgebung (z. B. soziale Struktur: Individuum, Paare, kleine Gruppe, große Gruppe; Kontext: Klassenzimmer, Spielplatz, Gemeinschaft);
- Vorbereitungsaktivitäten;
- Reihenfolge der beteiligten Aufgaben;
- Bewertung, Verbreitung / Kommunikation sowie Follow-up und Aktivitäten;
- Links zu internen und externen Ressourcen (Unterscheidung zwischen grundlegenden und zusätzlichen Ressourcen);
- Tipps zur Anpassung und / oder zusätzliche Funktionen;

- Informationen zum geschätzten Schwierigkeitsgrad für Lehrer und Kinder.

Klarheit und Ausführlichkeit

Zu den praxisorientierten Beispielen gehören detaillierte Abbildungen von Aufgabenabläufen, Materialien und potenziellen Ergebnissen auf der Grundlage hochwertiger (und urheberrechtsfreier) Bilder (bevorzugt), Diagramme und Abbildungen. Praxisorientierte Beispiele verwenden eine klare und spezifische Sprache.

Übertragbarkeit

Praxisorientierte Beispiele sind auf verschiedene Länder / ECE-Systeme übertragbar und berücksichtigen beispielsweise Unterschiede in der Gruppenzusammensetzung (d. H. Das Alter der Kinder).

Vielfalt annehmen und darauf reagieren

Die Vielfalt der IKT- und Medienkompetenzen von Kindern wird sowohl bei den Vorbereitungs- als auch bei den Umsetzungsaktivitäten vorausgesetzt und berücksichtigt. Übungsbeispiele wurden sorgfältig entwickelt, um Ungleichheiten beim Zugang oder der Nutzung von ICE und Medien zu verringern und nicht zu verstärken. Darüber hinaus unterstützen Aktivitäten die Teilnahme von Kindern mit Behinderungen und Kindern aus Sprachminderheiten.

Illustrationen gegen Rezepte

Praxisorientierte Beispiele werden als Ressourcen vorgestellt, um (1) qualitativ hochwertige IKT- oder Medienbildungsaktivitäten in der frühkindlichen Bildung zu veranschaulichen; und (2) Lehrer dazu zu inspirieren, ihre eigenen Praktiken zu entwickeln, indem sie auf ihrer Kreativität und den spezifischen Merkmalen (d. h. Bedürfnissen und Ressourcen) ihrer Einstellungen aufbauen. Die Autonomie der Lehrer wird geschätzt und unterstützt.

Verbindungen zu Kit@ -Lerntools

Praxisorientierte Beispiele veranschaulichen mögliche Wege, um die Richtlinien und Vorschläge im interaktiven Handbuch (mit Schwerpunkt auf den Modulen 6-9, aber auf den in den Modulen 3-5 präsentierten Inhalten aufbauend) und einem webbasierten E-Learning-Tool in die Praxis umzusetzen. Verknüpfungen zwischen den drei Ressourcen werden konsequent explizit angegeben.

Jenseits des Klassenzimmers

Mindestens ein Übungsbeispiel beinhaltet die aktive Teilnahme von Familien und / oder explizite Verbindungen zum Alltag von Kindern in ihrer Gemeinde.



Medienkompetenztraining für Fachkräfte in Kindertagesstätten
und vergleichbaren Einrichtungen in ländlichen Räumen
Europas



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

2017-1-DE02-KA202-004186